

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

10 (10.1.1907) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 10. Drittes Blatt. Donnerstag, den 10. Januar

1907.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 1659. II. Die Impfung betreffend.

An die Bürgermeisterämter und Ortsschulbehörden der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Wir machen auf folgende Bestimmungen der Vollzugsverordnung zum Impfgesetz (Gesetzes- und Verordnungs-Blatt 1900 S. 338 und 339) aufmerksam:  
§ 7 Abs. 1.

Die Ortspolizeibehörden haben jedes in die Gemeinde zuziehende Kind unter zwölf Jahren, für das nicht bei der polizeilichen Anmeldung der Nachweis über die erfolgte Impfung durch Vorlage des Impfscheins nach Formular I erbracht wird, alsbald dem Bezirksamt unter Angabe des Vor- und Zunamens sowie des Jahres und Tages der Geburt des Kindes und des Namens und Standes des Vaters, Pflegevaters oder Vormunds namhaft zu machen.

§ 9 Abs. 1.

Die Vorsteher der öffentlichen Lehranstalten und Privatschulen und die ersten Lehrer der Volksschulen haben alljährlich im Februar sämtliche Zöglinge, welche während des Kalenderjahres das 12. Lebensjahr zurücklegen oder dieses Alter bereits früher zurückgelegt, den Nachweis der mit Erfolg vollzogenen Wiederimpfung aber nicht erbracht haben, alphabetisch und nach Geschlechtern — in größeren Gemeinden auch nach Klassen — getrennt, in eine Liste nach dem vorgeschriebenen Formular (VI) einzutragen und diese Liste dem Impfarzt spätestens auf 1. März einzusenden.

Karlsruhe, den 3. Januar 1907.

Groß. Bezirksamt.  
Arnsperger.

## Bekanntmachung.

Nr. 1654. II. Die Dienstführung der Amtsvollzieher betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks.

Gemäß § 24 der Dienstweisung für Amtsvollzieher haben diese ihre Geschäftsregister mit dem Schlusse des Kalenderjahres abzuschließen und dem vorgesetzten Bezirksamte zur Durchsicht vorzulegen. Die Herren Bürgermeister, für deren Gemeinden Amtsvollzieher bestellt sind, werden veranlaßt, die Amtsvollzieher zur alsbaldigen Vorlage ihrer Geschäftsregister aufzufordern, daß dies geschehen, ist innerhalb 8 Tagen anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 3. Januar 1907.

Groß. Bezirksamt.  
Arnsperger.

## Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I O. S. 20 Seite 161/2 ist zur Firma Bruchof & Gremmels, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe, eingetragen: die Vertretungsbefugnis des Geschäftsführers Karl Berthold Felix Gremmels ist erloschen.

Karlsruhe, den 7. Januar 1907.

Groß. Amtsgericht III.

## Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band V eingetragen:

Seite 249: Konanz, Jakob, Blechner, Karlsruhe, und Magdalena geb. König. Vertrag vom 28. Dezember 1906. Gütertrennung.

Seite 250: Kopf, Gottlieb, Schriftfeger, Karlsruhe, und Sofie geb. Hettlinger. Vertrag vom 6. Dezember 1906. Errungenschaftsgemeinschaft.

Karlsruhe, den 7. Januar 1907.

Groß. Amtsgericht III.

## Konkursverfahren.

Nr. 334. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Lorenz Schmitt, Terrazzogeschäft hier, wurde, nachdem der Gemeinschuldner den Vergleichsvorschlag zurückgezogen hat, der für den 12. Januar 1907, vormittags 9 Uhr, anberaumte Termin aufgehoben.

Karlsruhe, den 9. Januar 1907.

Paulus,

Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Samstag, den 12. Januar, dem Jahrestage des Todes des sel. Herrn Bischofs Dr. Theodor Weber, findet vormittags 10 Uhr in der Auferstehungskirche ein Seelenamt statt.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 10. Januar 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Divans, 1 Sekretär, 12 Bände Meyer's Konversationslexikon, 1 Spiegelschrank, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 1 Vertiko.

Karlsruhe, den 9. Januar 1907.

Sprich, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 10. Januar 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich hier im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Herren- und 1 Damen-Fahrrad, 1 Pianino (neu) und 1 Sekretär.

Karlsruhe, den 8. Januar 1907.

Schreck, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 11. Januar 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Buffet, 1 Spiegelschrank, 4 Chiffonnières, 1 Divan und 50 Flaschen Riersteiner.

Karlsruhe, den 8. Januar 1907.

Saupt, Gerichtsvollzieher.



## Badischer Kunstgewerbeverein, e. V.

unter dem Protektorate S. K. H. des Erbgroßherzogs Friedrich von Baden.

## Einladung.

Der hiesige Gewerbeverein ladet die Mitglieder des Bad. Kunstgewerbevereins ein zur Teilnahme an dem zur Feier des 75jährigen Bestehens des Gewerbevereins am Sonntag, den 13. Januar 1907, morgens punkt 1/2 11 Uhr, im kleinen Festhallsaal stattfindenden

## Festakt.

Da Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin höchstnür Erscheinen angefragt haben, sind die Teilnehmer gebeten, 20 Minuten nach 10 Uhr ihre Plätze eingenommen zu haben.

Anzug für Herren: Schwarz.

## Verein für jüdische Geschichte und Literatur.

In diesem Winter werden noch Vorträge halten:

**Sonntag, den 20. Januar, abends 6 Uhr:**

Herr Dr. Gust. Karpeles von Berlin über: „Der Dichter von Galbasien (Karl Emil Franzos)“;

**Donnerstag, den 14. Februar, abends 8 1/2 Uhr:**

Herr Dr. L. Wilensky von Charlottenburg über: „Gegenwartsgeschichte der russischen Juden in kultureller, sozialer und ökonomischer Hinsicht“;

**Anfang März:**

Herr Dr. Otto Driesen von Berlin über: „Judentum“.

Die Feststellung des Ergebnisses der Vorstandswahl erfolgt am 13. d. M. Noch ausstehende Stimmzettel sind längstens bis dahin einzusenden.

### Zwangs-Versteigerung.

**Donnerstag, den 10. Januar 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Britischenwagen, 1 Riffelapparat, 1 Patentflaschenfüller, 1 verminderte Saftpumpe, 1 Flaschenfüllmaschine, 1 Perlefilter, 1 Steinzeuggefäß, 1 Kühlapparat, 1 Heberzieher, 2 Fäden, 1 Sommeranzug, 1 Weste und 4 weiße Hemden.

Karlsruhe, den 9. Januar 1907.

Herzog, Gerichtsvollzieher.

### Zwangs-Versteigerung.

**Donnerstag, den 10. Januar 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Chiffonniere, 2 Waschkommoden, 1 Truhe, 1 Ruhebett, 1 Buffet, 1 Anrichte, 1 Sofa mit Umbau, 3 Tische, 2 Ruhestühle, 8 Polsterstühle, 2 Wanduhren, 1 Wäschekranz, 2 Betten, 1 Schankstuhl, 1 Garderobehalter mit Spiegel, 2 Nachttischen, 1 Schreibtisch, 1 Nähmaschine, 1 Büchergestell, 2 Zinnbecher, 1 Zinnshale, angestopfte Vögel, verschied. Bilder, Rippstischen, 1 Küchenkommode, 1 Essschränkchen, 5 Gasmampeln, 1 Kiste mit 10 Flaschen Marzgräser Wein, 1 Fliegenkranz, 1 Flaschenkasten, Teppiche, Fußbadewanne und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 9. Januar 1907.

Zülle, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

4.1. **Ablerstraße 44**, nahe dem Hauptbahnhof, ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, Badecabinett und allem Zubehör per 1. April zu vermieten.

\* **Amalienstraße 11** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\*2.1. **Amalienstraße 46**, 2. Stock, Hinterhaus, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, event. auch kleine Werkstatt, zu vermieten. Näheres parterre.

\*2.1. **Bahnhofstraße 52** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Manjarde und Anteil an der Waschküche, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

\*3.1. **Bachstraße 63** sind schöne, der Neuzeit entsprechende 3 Zimmerwohnungen mit und ohne Balkon und Gartenanteil auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*2.1. **Bernhardtstraße 4** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\*4.1. **Erbsprinzenstraße 26** sind im Vorderhaus, 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ebenso im Seitenbau links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Werkstätte im Seitenbau rechts.

\*3.1. **Georg-Friedrichstraße 15** ist im 3. Stock eine sehr schöne, große 3 Zimmerwohnung mit Balkon und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* **Goethestraße 26** sind im 3. Stock 3 Zimmer, Manjarde, Koch- und Leuchtgas, Waschküche, Veranda, Klosett, Glasabschluss und Speicher auf 1. April zu vermieten; ebendasselbst im 4. Stock 2 Zimmer, dasselbe wie oben. Näheres Körnerstraße 25 im 1. Stock.

\*3.1. **Kaiserstraße 75** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Bad, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Schubgeschäft.

— **Kaiserstraße 113**, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* **Karlstraße 93** ist in besserem Hinterhaus eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, Veranda, in Garten gehend, mit Koch- und Leuchtgas, Keller, Speicher und Anteil an der Waschküche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* **Kapellenstraße 12** ist im 3. Stock eine schöne Balkon-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller; ferner **Durlacherstraße 15** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 schönen, großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Körnerstraße 34** sind im 2. Stock des Vorderhauses und im Seitenbau je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kriegstraße 12** ist im 3. Stock eine schöne Sechszimmerwohnung mit allem Zubehör, ohne Vis-à-vis, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Boeckstraße 17 III.

— **Leopoldstraße 31** sind im 1. und 2. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Zubehör und Gartenbenützung auf 1. April zu vermieten.

— **Leisingstraße 51** ist im 1. Stock ein schönes, großes Zimmer mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Brauerei Heinrich Fels, Kriegstraße 115.

\*2.1. **Ludwig-Wilhelmstraße 15** sind zwei Wohnungen, eine im 4. Stock links und eine im 5. Stock links mit je 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock rechts.

\* **Markgrafenstraße** ist eine 3 Zimmer-Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses auf 1. April an kleine, ordnungsliebende Familie billig zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstraße 44**, eine Treppe hoch.

3.1. **Moltkestraße 37** ist die herrschaftliche Parterre-Wohnung von 7—9 Zimmern, reichlichem Zubehör, elektrischem Anschluß und Zentralheizung auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Architekturbureau Steinstraße 23.

\*2.1. **Morgenstraße 8** ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute per 1. April zu vermieten. Näheres bei Frau Reih, 4. Stock.

\*2.1. **Putzstraße 16** sind im Hinterhaus der 3. und 4. Stock mit je 2 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* **Scheffelstraße 60** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. **Sofienstraße 39** ist im hellen, freundlichen Seitenbau eine große Zweizimmerwohnung mit Küche, Gas, Wasserloset, Kammer und Zubehör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

— **Sofienstraße 58** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Speicherkammer und ein großes Manjardezimmer, event. auch zwei, auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Hausmeister im Hinterhaus, 1. Stock.

\*3.1. **Uhlstraße 18** sind im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung auf 1. März, im 3. Stock eine 3 Zimmerwohnung auf 1. April und eine Mansardenwohnung auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\* **Vorholzstraße 50** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Badezimmer, großer Küche mit Veranda, Koch- und Leuchtgas und sonstigem Zubehör, parterre oder im 2. Stock, zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Waldhornstraße 33**, 2. Stock links, ist eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Franz Simmlersbach, Wirt zum „Eichbaum“, der Brauerei Heinrich Fels, Kriegstraße 115.

3.1. **Waldstraße 10** ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Mansardenwohnung, teilweise mit Aussicht auf den großen Garten, von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzlege auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Vorderhauses, zu ebener Erde.

**Waldstraße 29**, Seitengebäude, 2. Stock, gegenüber dem Colosseum, ist eine freundliche 2 Zimmerwohnung mit Küche, Zubehör und Glasverschluß auf 1. April anderweitig an kleine Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe höher.

\* **Werderstraße 6** sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, die eine im Vorderhaus, die andere im Seitenbau mit Aussicht in Gärten, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Letztere kann sofort oder später bezogen werden. Näheres parterre.

\* **Werderstraße 26**, Nähe der Göttingerstraße, des Stadtparkes und Bierordnbades, in ruhigem Privat Hause, ist der 2. Stock mit Balkon, 4 Zimmern, Küche, Manjarde, Keller, großer Waschküche im Hofe und Gartenbenützung auf 1. April 1907 billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock beim Eigentümer oder parterre.

**Werderstraße 48** ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Christ. Oertel, Kaiserstraße 101/103 im Laden.

\* **Werderstraße 55** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*2.1. **Werderstraße 91** ist im Seitenbau, 2. Stock, eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Ebendasselbst ist ein großes Zimmer mit Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 1. Stock.

\* **Zähringerstraße 15** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, 1 Manjarde, Küche, 1 Keller, auf 1. April an alleinlebende Dame zu vermieten. Anzusehen von 9 bis 1 Uhr. Zu erfragen Hirschstraße 47, parterre.

**Ecke Scheffel- und Goethestraße 2** sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 schönen Zimmern mit Zubehör, Veranda und Alkov, ohne Vis-à-vis, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*2.1. In schönster Lage der Altstadt, der Neuzeit entsprechend, sind 7 Zimmer event. Bad und reichlichem Zubehör, sehr zum Wiedervermieten geeignet, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Melanchthonstraße 1, 2. Stock rechts.

\* **Zähringerstraße 77**, eine Treppe hoch, nächst der Ritterstraße, Zentrum der Stadt, ist eine freundliche 6 Zimmerwohnung, auch als Bureau geeignet, zu mäßigem Preis auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Durlacherstraße 85** sind ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit 2 Zimmerwohnung und Zubehör sofort oder später, sowie eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April in neuem Hause zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. \*2.1.

**Dreizimmerwohnung, Klauprechtstraße**, per April preiswert zu vermieten. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

**Güßelstraße 38** schöne, moderne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Bad und Gartenanteil auf 1. April, sowie eine geräumige, freundliche Mansardenwohnung von zwei Zimmern mit Zubehör und Gartenanteil per 1. Februar oder später in gutem Hause zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 85 III. \*2.1.

**Werderstraße 90** ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern und Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10—12 Uhr vormittags und 2—4 Uhr nachmittags. Zu erfragen im 2. Stock.

### Barckstraße 7

Ist eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern, hochparterre, nebst reichlichem Zubehör per 1. April oder sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Lullastraße 84, parterre rechts. 6.1.

### Wohnung zu vermieten.

\*2.1. Belfortstraße 19 ist der 3. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 5 Zimmern, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

### Gartenstraße 60

Ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten.

### Kaiserstraße 55

Ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 2.1.

### 3 Zimmerwohnung

mit Mansarde, 3. Stock, in gutem Hause, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 im Laden.

### Eine freundliche Wohnung

von einem Zimmer, Alkov, Küche und Speicher ist auf 1. April zu vermieten: Zähringerstraße 72 II. \*

### Schöne 4 Zimmerwohnung

ist Werberplatz 34 mit üblichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

### Schönfeldstraße 6, erste Querstraße der

### Barckstraße,

sind schöne 3 Zimmerwohnungen zu vermieten. Näheres parterre links.

### Kaiserstraße 55,

gegenüber der techn. Hochschule, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mädchenzimmer und Speicherkammer, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

### 3 Zimmerwohnungen

mit Mansarde, Koch- und Leuchtgas, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher sind auf 1. April oder sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 58, parterre rechts. \*

### Kronenstraße 7

ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. 2.1.

### Herrschaftswohnung.

In meinem neuerbauten Hause Ecke Wendtstraße und Kaiser-Allee, sind der 2. und 3. Stock, verbunden mit einer Treppe in der Diele, zusammen 7 schöne Zimmer und Bad nebst reichlichem Zubehör, modern ausgestattet, Zentralheizung sowie elektr. Licht, Gas, nebst Biergarten auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres Grashofstraße 3 I.

### Friedenstraße 2,

Ecke der Gartenstraße, geräumige, neuhergerichtete Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres in der Geschäftsstelle des Grund- und Hausbesitzervereins, Herrenstraße 48, oder Bismarckstraße 29, Gartenwohnung.

### 4 Zimmerwohnung,

eleg. Bad, Veranda etc., in schöner, freier Lage, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 146, 3. Stock. 10.1.

### Laden zu vermieten.

\* Neuer Laden, zu jedem Geschäft geeignet, ist preiswert zu vermieten. Näheres Rankestraße 2, 1. Stock links.

### Im Zentrum der Stadt

ist ein Laden mit anstoßender Wohnung von 4 bis 6 eventl. mehr Zimmern für ein ruhiges Geschäft auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Einfahrt und Waschküche vorhanden. Offerten unter Nr. 299 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Laden.

5.1. Spezereivarenhandlung, altes, gutes Geschäft, mit 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres Schillerstraße 12 II.

## Laden

mit einer 2 bis 3 Zimmerwohnung und reichlichem Zubehör ist auf 1. April ds. Js. zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 18 im 2. Stock.

## Miehgerei

zu vermieten,

sichere Existenz, da in der ganzen Straße noch keine Miehgerei ist. Gest. Offerten unter Nr. 285 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.1.

**Werkstätte Belfortstr. 7**  
eventl. mit 3 Zimmerwohnung an ruhiges Geschäft zu vermieten. 6.1.

**Schöne helle Werkstätte oder Magazin,**  
ca. 50 qm groß, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 11. 6.1.

**Magazine oder Werkstätten**  
sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 35.

**400 qm Lagerplatz**  
im westlichen Stadtteil sogleich oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 304 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## Wohnungs-Gesuch.

\* Von einem älteren Ehepaar wird in gutem, stillen Hause eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör, wenn möglich auch mit Badezimmer, und im gleichen Hause von einer einzelnstehenden Dame eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör gesucht. 4. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 3 Zimmerwohnung

in nur ruhigem Vorderhause v. kinderlosem Ehepaar im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 298 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## 3 Zimmerwohnung

(Weststadt), zwischen Mühlburgertor und Yorkstraße, parterre oder eine Treppe hoch, wird per 1. April 1907 gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 269 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

## Zu mieten gesucht

von ruhigen Leuten eine 3 oder 4 Zimmerwohnung zwischen Karl- und Lessingstraße, 1. bis 2. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 318 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## Laden-Gesuch.

Auf 1. April 1907 suche ich auf der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Mühlburgertor, einen Laden zum Ausstellen von Defen. Offerten wolle man richten an

Friedrich Geisendörfer,  
Eduard Mayer's Nachfolger,  
Ofenfabrik und Kunsttöpferei,  
Erbsprinzenstraße 8.

## Helle Werkstätte

wird auf 1. April für ruhiges Geschäft gesucht, kann auch Mansarde sein. Lage: Ritter-, Herren- oder Waldstraße. Offerten unter Nr. 295 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

## Zimmer zu vermieten.

\*2.1. Amalienstraße 46, Hinterhaus, parterre, ist ein Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\* Herrenstraße 56 sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 ineinandergehende, freundliche, unmöblierte Zimmer an eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* Servinusstraße 2 ist im 3. Stock links ein schön möbliertes Mansardenzimmer, auf die Scherstraße gehend, für 6 Mk. auf sofort oder später zu vermieten.

2.1. Adlerstraße 3, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, außerhalb des Glasabflusses, auf 15. d. M. zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Waldbornstraße 24, zwischen Kaiserstraße und Schloßplatz, ist eine Stiege hoch ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit freiem Eingang an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre im Spezereiladen.

## Zimmer zu vermieten.

\* Sehr schönes, großes, 2 fensteriges Zimmer, fein möbliert, ist sofort oder später an einen Herrn zu vermieten: Akademiestraße 31, eine Treppe.

**Wohn- und Schlafzimmer,**  
gut möbliert, mit Klavier ist sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten: Belfortstraße 8, parterre. \*2.1.

**Akademiestraße 37**  
ist ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch. \*

**Möbliertes Zimmer**  
zu vermieten: Wilhelmstraße 21 II. \*2.1.

\* Ein freundliches, gut möbliertes  
**Mansardenzimmer**  
ist sofort oder später zu vermieten: Scheffelstraße 60.

**Ein unmöbliertes Mansardenzimmer**  
ist auf 1. Februar an eine solide Person zu vermieten. Näheres Waldstraße 54, 2. Stock. \*

**Ein gut möbliertes Zimmer**  
ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Birkel 19 im 2. Stock. \*

**Kaiserstraße 33 II,**  
vis-à-vis der Hochschule, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. \*3.1.

**Zimmer zu vermieten.**  
\* Sofort ist ein großes, schön und gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Hirschstraße 7.

**60000 Mark**  
sind in Teilbeträgen auf gute II. Hypothek auszuliehen. Gest. Offerten unter Nr. 306 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*

**30000 Mark**  
auf prima Hypothek zu 5% gesucht. Offerten unter Nr. 279 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Mk. 7000.-**  
per 1. April von pünktlichem Zinszahler auf II. Hypothek, prima Objekt, gesucht. Offerten unter Nr. 309 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**10000-15000 Mk.,**  
I. Hypothek, auf auswärtiges, großes Etablissement gesucht. Offerten befördert unter Nr. 274 das Kontor des Tagblattes. 6.1.

**II. Hypothek gesucht**  
auf prima Objekt im Zentrum der Stadt, 11000 bis 12000 Mark. Nur Selbstgeber mögen sich melden. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 302 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**15000 Mk. auf II. Hypothek gesucht**  
für jetzt oder später auf prima Objekt von nachweislich gut situiertem, promptem Zinszahler. Kapitalisten beliebigen Offerten mit Zinsfußangabe und auf wann Kapital flüssig, unter Nr. 250 an das Kontor des Tagblattes einzuwenden. \*2.1.

**15000 und 25000 Mark**  
werden per sofort auf gute II. Hypothek auf prima Objekte, innerhalb 80% der Schätzung, aufzunehmen gesucht. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 282 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapital-Gesuch.**

— Auf ein hiesiges, in prima Lage befindliches, ganz neu erbautes, industrielles Etablissement mit dreistöckigem Wohngebäude, welches auf **115 000 M.** geschätzt ist, wird eine **L. Hypothek** von **60 000—64 000 M.** aufzunehmen gesucht. Es kann jede gewünschte Sicherheit geboten werden. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 282 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Nachhypothek-Gesuch.**

2.1. Circa **6000—8000 Mark** werden von pünktlichem Zinszahler unter prima Bürgschaft auf ein Anwesen aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 277 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Darlehen-Gesuch.**

\* Wer leiht einem Geschäftsmann **600 Mark** auf ein Jahr gegen guten Zins? Offerten unter Nr. 293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

— Ein ehrliches, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit findet sofort oder auf 15. Januar gute Stelle. Näheres Kaiser-allee 71, „Unter den Linden“. Ebenfalls wird ein Mädchen zu einem Kinde gesucht.

**G.** Köchin findet nach auswärts in ein gutes Haus angenehme, gut bezahlte Stelle wegen Verheiratung der jetzigen Köchin. Alle nähere Auskunft erteilt Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

\* Ein braves Mädchen für Küche und Hausarbeiten findet dauernde Stelle bei guter Behandlung und hohem Lohn in einem Privathaus. Näheres bei Burghart, Adlerstraße 32, 3. Stod.

**C.** Kammerjungfer zu einer Dame gesucht. Kinderfräulein, Französin bevorzugt, womöglich mit Zeugnissen, finden in nur guten Häusern angenehme, dauernde Stellung. Nähere Auskunft erteilt Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

Per sofort wird nach auswärts ein **besseres Kinderfräulein**, mit der Kinderpflege vertraut, gesucht. Näheres zu erfragen Goethestraße 15 im 4. Stod.

**Haushälterin,**

tüchtig im Haushalt, findet sofort gute Stelle. Näheres Adlerstraße 32, Bureau Haist.

**Köchinnen, Zimmermädchen,**

Haus-, Kinder-, Küchenmädchen etc. finden Stellen durch Frau Urban Schmitt **Witwe**, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. \*2.1.

**Mädchen gesucht.**

2.1. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches etwas bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit besorgt, wird wegen Erkrankung des seitherigen Mädchens per sofort oder auf **15. Januar** gesucht. Guter Lohn und gute Behandlung. Näheres Waldhornstraße 28 a im 2. Stod.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Auf 1. Februar ein tüchtiges Mädchen zum Meindienen für Küche und Hausarbeit bei hohem Lohn gesucht. Zeugnisse erforderlich. Frau Barth, Gutstraße 7.

**Gesucht**

wird ein zuverlässiges **Küchenmädchen** auf 15. Januar bei hohem Lohn: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

**Küchenmädchen-Gesuch.**

Für sofort wird ein einfaches, sauberes Mädchen mit guten Zeugnissen als Beihilfe für die Küche der Luisenschule gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 61.

**Kinderfräulein**

mit guten Zeugnissen per 15. Januar oder später gesucht. Näheres Waldstraße 52 III. \*2.1.

**Mädchen**

mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet sofort angenehme Stelle: Akademiestraße 31, eine Treppe. \*

**Ein im Nähen geübtes Mädchen**

2.1. findet in meiner Klapphutmäherie dauernde Stellung. Anfangslohn **M. 1.20**, steigend bis **M. 2.—** per Tag. Carl Kraemer, Akademiestraße 22.

**Tüchtiges, braves Mädchen**

für alle Arbeit gesucht: Schillerstraße 56 II. \*2.1.

**Zimmermädchen,**

welches nähen, bügeln und servieren kann, für sofort gesucht: Akademiestraße 65 II.

**Mädchen-Gesuch.**

Ein braves Mädchen, welches im Zimmermachen bewandert ist, per sofort gesucht. Näheres in der Hofkonditorei **Hildenbrand**, Waldstraße, im Laden.

**Ein junges Mädchen**

vom Laube findet auf 1. Februar Stellung. Näheres im Laden Hebelstraße 17.

**2.1. Ein Zimmermädchen,**

welches auch Hausarbeit übernimmt, kann sofort eintreten. J. Müller, „Café Grünwald“.

**Zuverlässige Monatsfrau,** welche sauber und pünktlich ist, per sofort für dauernd gesucht: Werderstraße 43 II.

**F. Stellen finden:**

- 1 Restaurationskellner,
- 3 flotte Kellnerinnen,
- 1 einfache Kellnerin,
- 2 Weißschünnen,
- 1 Kinderfräulein,
- 1 Weiskuchenschleckerin,
- 1 Buffetdame.

Näheres im Bureau **E. Fuhr**, Herrenstraße 9. Telephon 1094. 3.1.

**K. Restaurationsköche,** Kellnerinnen, Mädchen, welche kochen können, in Privat und kleine Wirtschaften, junger, sauberer **Hausbursche** sofort gesucht durch Frau **Zymowski-Kühnenthal**, Bähringerstraße 72. \*

**Ein Kaufmann**

wird zum Nachtragen der Bücher alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 301 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrling-Gesuch.**

Einem jungen Mann mit besserer Schulbildung ist Gelegenheit geboten, bei mir als Lehrling einzutreten.

**Adolf Seyauer,**  
Toppichhaus.

**Laufjunge**

für 1—2 Stunden nachmittags gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*

**Stelle sucht**

fleißiges, gewandtes Mädchen, am liebsten zum Geschirrspülen in einer Wirtschaft. Dasselbe kann zu Hause schlafen. Offerten unter Nr. 291 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

\* Ein älteres, anständiges Mädchen, welches gut bügeln und etwas nähen kann, sucht Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen. Gute Zeugnisse vorhanden. Offerten unter Nr. 294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**C.** Köchinnen, Zimmermädchen, Haushälterinnen, bürgerliche Köchinnen, Mädchen, die etwas kochen können, Hausarbeiten verrichten, Kinderfräulein, gewandte Kellnerinnen suchen und finden Stellen für hierher und nach auswärts durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

**Verkäuferin**

sucht sofort Stelle in einem Geschäft, am liebsten Kolonialwaren. Näheres Herrenstraße 23. \*

**Haushaltungsbranche.**

\*2.1. Erste Verkäuferin sucht Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 297 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche.**

\* Gesucht für unseren **Packer**, mit welchem wir in jeder Beziehung sehr zufrieden sind, entweder einen gleichen Posten oder eine Stelle als Hausdiener, Einlassierer u. dergl. Offerten unter Nr. 270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein tüchtiges Servierfräulein**

sucht sofort Stellung. Näheres Herrenstraße 16, Hinterhaus im 1. Stod.

**Lehrstelle-Gesuch.**

\* Ein bestens empfohlener Junge, der an Ostern mit guten Zeugnissen die Schule verläßt, sucht bei kleiner Vergütung Lehrstelle zur Erlernung des Kaufmannsberufs bei guter, großer Firma oder auf einem kaufmännischen Bureau. Offerten unter Nr. 287 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\*2.1. Eine ehrliche Frau, im Waschen und Bügeln erfahren, sucht Beschäftigung; auch nimmt dieselbe Aushilfsstelle in Gasthöfen (Küche) an. Näheres Scheffelstraße 55 im 5. Stod.

**Geübte Kleidermacherin**

empfiehlt sich im Anfertigen von Kostümen in und außer dem Hause. Näheres Amalienstraße 27, Hinterhaus, 2. Stod.

**Büglerin,**

geübte, nimmt Kunden in und außer dem Hause an. Näheres Neffenstraße 18.

**\*2.1. Eine ältere Witwe,**

sehr geschickt im Handstricken und Häkeln, bittet um Arbeit; dieselbe wird gut und billig besorgt. Frau Michel Witwe, Karlstraße 93, 4. Stod.

**Empfehlung.**

\* Elegante Frühjahrskostüme, Ballkleider, Maskenkostüme, Plüsch und Kinderkleider werden von besserer Damenschneiderin chif und billig angefertigt in und außer dem Hause. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Offerten unter Nr. 300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Frisuren**

werden billigt hifert zu jeder Gelegenheit: Hirschstraße 75, 1. Stod. \*3.1.

**Achtung! Achtung!****Kammerjäger Schwarz**

empfiehlt sich zur Vertilgung von Ratten, Mäusen, Schwaben, Wanzen und Ungeziefer jeder Art.

Bitte, Offerten unter Nr. 281 im Kontor des Tagblattes schriftlich niederzulegen. 2.1.

**Belztragen verloren.**

\* Am Samstag, den 5. d. M., abends 8 Uhr, wurde von der elektr. Bahn „Hotel Germania“ zum Stadtgarten ein **Belztragen** verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Herwigstraße 46, 1. Stod.

**Hund,**

junger Schnauzer (Pfeffer und Salz), ist Dienstag morgen in der Rüppurrerstraße abhanden gekommen. **Vor Ankauf wird gewarnt.**

\* **Z. Vorkard**, Rüppurrerstraße 90.

**Haus-Verkauf.**

2.1. In bester Lage der Oststadt ist ein neu erbautes, gut rentierendes 6 Zimmerhaus aus erster Hand billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 278 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Rüppurr.**

\* **Aussichtsreiches, unbelastetes Gelände** in besten Lagen wird käuflich oder im Tauschweg abgegeben. Ausgezeichnete Kapitalanlage, da im Werte sehr steigend. Offerten unter Nr. 308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tausch.**

\* Gegen meine unbelasteten Baupläne suche ich ein rentables 4 Zimmerhaus zu tauschen. Direkte Angebote unter Nr. 283 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus in der Stefaniestraße,**  
Südseite, 6 Zimmer im Stock, mit prächtigem  
großen Garten, hinten nirgends angebaut, ist  
billig zu verkaufen. Interessenten belieben ihre  
Offerten unter Nr. 807 im Kontor des Tagblattes  
abzugeben.

**Haus-Tausch.**

2.1. Ein großes **Schaus** mit Laden in guter  
Lage wird gegen ein kleines Privathaus mit Garten  
zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 296 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.

**4000 bis 5000 Mark,**

gute III. Hypothek, mit 10 % Nachlaß zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 292 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*2.1. Mehrere getragene Anzüge für normale  
Figur von 1,75 m Größe, Hemden und Halb-  
schuhe, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: Adler-  
straße 14 I.

\* Möbel billig zu verkaufen: **Divan 30 M.,**  
**Berlito 35 M., großes Trumeau 30 M., großes,**  
**elg. Buffet 145 M., Schreibtisch mit Auszug**  
**38 M., Taschendiwan 48 M., Ausziehtisch 21 M.,**  
**Salontisch 15 M., Korridorspiegel 19 M., eis.**  
**Kinderbettstelle 12 M., eis. Waschtisch 10 M.,**  
**großer Bodenteppich 16 M., Stühle mit Patent-**  
**sitz à 2.50 M., diverse Stühle, Bilder u. Spiegel,**  
**alles ganz neu, spottbillig. Näheres Douglas-**  
**straße 30, parterre.**

**Ein gutes Tafelklavier**

ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des  
Tagblattes. \*2.1.

**Antiker Schrank,**

Eichenholz geschnitten, zweitürig, ist wegen Platz-  
mangel zum Preise von 280 M. zu verkaufen. Offerten  
unter Nr. 312 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Buffet,**

Serviertisch, Ausziehtisch, Kleiderschrank,  
Betten, Waschtisch sofort preiswert abzugeben:  
Bismarckstraße 41 II. \*2.1.

**Sofort billig zu verkaufen**  
1 Doppelpult, 1 Kassenschrank, 1 Kopierpresse mit  
Tisch, 1 Altentregal: Kronenstraße 32, Hinterhaus.

**Ein Smoking-Anzug,**

gut erhalten, billig zu verkaufen, sowie einige  
Leberzieher: Wielandstr. 10, 2. Stock links. \*

**Gelegenheitskauf.**

Echte Bronze-Figuren, Bronze- und Biskuits-  
Services für 2 Personen, gemalt, echt Weißener  
Porzellan-Schreibpult, klein, hübsch eingelegt, Pianola,  
schwarz, 18 Noten, Brillantring, Karat, und ebenso  
Döringe, 1 Ring, 3 Brillanten, 14 Karat, goldene  
Anteruhr mit Schlagwerk und Kette, eine Partie  
kleine, gute Gemälde und 100 Stücke sind zu ver-  
kaufen: Sofienstraße 152, parterre. Heute anzusehen.

**Großer irischer Permanent-Brenner,**  
vermehrt, mit Emaillebildern, 240-300 ohm heizend,  
nur weil zu groß, billig zu verkaufen, besgl.  
zwei neue einfache, eiserne Bettstellen und ein  
Kinder-Bringschwagen, zum Liegen und Sitzen,  
noch neu, alles billig. Näheres in der Gärtnerei  
Ede Brauer- und Klempnerstraße. \*

**Eine noch neue Gaslampe**

(Lora) billig zu verkaufen. Frau Hauser, Walb-  
hornstraße 62 im 4. Stock. \*

**Mischleim,**

ein großer Posten, prima Ware, speziell für  
Schreinerarbeiten, zu Mk. 35.- per Zentner franko  
Karlsruhe abzugeben. Anfragen und Bestellungen  
sind unter Nr. 288 an das Kontor des Tagblattes  
einzuwenden. \*3.1.

**Kanarienvögel,**

gute Sängler, sowie Weibchen sind zu verkaufen:  
Berberstraße 12, 1. Stock.

**Gutsprechender Papagei**

umständlicher billig zu verkaufen: Akademiestr. 15  
im 8. Stock. 2.1.

**Zu kaufen gesucht**

Herren- und Damenkleider, Weißzeug, farbige  
und weiße Vorhänge und sonstiges. Wer solches  
hat, sende seine Adresse nur an Frau S. Gutmann,  
Zähringerstraße 23.

**Maskenkostüm-Gesuch.**

**Maskenkostüm** für junge Dame  
zu kaufen gesucht.  
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 290 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. **Gesucht**  
wird eine größere, noch ganz gut erhaltene Sit-  
badewanne. Offerten mit Preisangabe unter  
Nr. 310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kontroll-Kasse**

wird sofort zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 39 a  
(Papierhandlung).

**Gebrauchtes Kinderpult**

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 308 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht wird ein  
**Theaterplatz,**  
1/2 Sperrsitze, II. Abteilung. Angebote unter Nr. 280  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Franz. Konversations-**

Unterricht erteilt rationell und billig disting.  
junge Pariserin. Adressen unter Nr. 273 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Klavier-Unterricht.**

2.1. Konservatorisch gebildetes Fräulein  
erteilt gründlichen Unterricht zu mäßigem  
Preise. Offerten unter Nr. 311 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.



**Jean Kessel,**

Kaiserstraße 150, Telefon 335,  
empfiehlt

lebendfrische holl. Schellfische,  
Kabeljau, Rotzungen, See-  
zungen, Rheinzander, Lachs-  
forellen, Rhein- und Weser-  
Salm,  
frisch gewässerte Stockfische.

Fisch-Räucherwaren, Fisch-  
Marinaden,  
Malossol-Kaviar  
(in verschiedenen Preislagen).

Straßburger u. Ulmer Gänse,  
Franzöf. Pouarden, Enten,  
Kapannen, Hähnen.

Neue Obst- und Gemüse-  
Konserven.

Neue Süd- u. Dessert-Früchte.

**Butter-Krone**

Spezial-Geschäft  
400 Waldstraße 400.  
Täglich feinste, frische Süßrahm-Tafelbutter.  
3.2. Täglich frische Trinkeier.  
**Anna Mussnug.**

**I<sup>a</sup> holländische**  
**Schellfische**  
(auch Bratschellfische)  
empfiehlt  
**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

**Süßrahmtafelbutter**  
zum Einfieden empfehle, so lange Vorrat, per Pfund  
M. 1.10. 2.2.

**Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

Feinstes Sauerkraut,  
" Rüben,  
eingemachte Bohnen,  
Salz- und Essig-Gurken  
empfiehlt

**J. Mühle,**  
Douglasstraße 32. Kaiser-Allee 97.  
2.1. Telefon 1694.

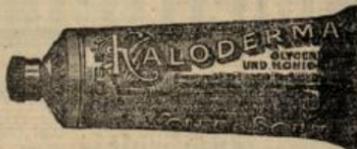
**Trauer-Hüte**  
Reiche Auswahl.  
Billigste Preise.  
**L. P. Drescher,**  
Kaiser- und Lammstrasse-Ecke.

Soeben erschienen:  
**Geschichte**  
**des Gewerbevereins Karlsruhe**  
**1831-1906.**  
Festschrift zur Jubelfeier des 75 jährigen  
Bestehens,  
ausgearbeitet von Julius Gmele.  
Preis brosch. Mk. 2.-  
**Friedrich Gutsch,** Hofbuchhandlung.

**Heirats-Gesuch.**  
\*2.2. Mangels geeigneter Herrenbekanntschaft  
suchen 2 geb., kath. junge Damen (Schwestern)  
22 und 25 Jahre alt, aus bester Kaufm.-Familie,  
jede mit 26000 Mk. anerfall. väterl. Vermögen  
und nach der Mutter Tode noch mindestens  
40000 Mk., mit akad. geb. pensionsberechtigten  
Beamten zu verheiraten. Ernstgem. An-  
gebote mit Bekanntgabe der eigenen Ver-  
hältnisse unter Nr. 227 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten. Diskretion Ehrensache.

Grossherzog. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,  
 empfiehlt

3.1. gegen rauhe und spröde Haut



**Kaloderma-Crème**  
 Danaë-Crème  
 Lanolin-Crème  
 Cold-Cream  
 Vaseline-Cream  
 Glycerin-Crème  
 Toilette-Glycerin  
 Mandel-Kleie  
 Sand-Mandel-Kleie  
 Glycerin-Mandel-Kleie  
 Reisblumen-Puder

**Lippen-Pomade**  
 weiss — rosa  
**Veilchen-Milch**  
 Kaloderma-Seife  
 Lanolin-Seife  
 Glycerin-Seife  
 „ „ „ flüssig  
**Vaseline-Seife**  
 Lilienmilch-Seife  
 Danaë-Crème-Seife

weiss — rosa — gelblich,  
 = deutsche, französische u. englische Fabrikate =

Crème Simon — Helioderme Lohse,  
 Fluide Jatif v. F. Jones in Paris,  
 Vinolia-Cream v. Blondeau & Co. in London,  
 Glycerine and Honey Jelly in Tuben  
 v. Osborne Bauer & Cheesemann in London,  
 Glycerine and Cuumber  
 von M. Beetham & Co. in Cheltenham.

Niederlage deutscher und ausländischer  
 Toilette-Artikel, Seifen und Parfümerien.

**Damen-Kopfwaschen**  
 mit Lufttrocknung  
 bei  
**Wilhelm Sager, Friseur,**  
 Kaiserstrasse 61.  
 In- und ausländische Parfümerien.  
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Schwarzwaldverein.**  
 (Sektion Karlsruhe.)  
 Donnerstag, den 10. Januar 1907  
**Vereinsabend**  
 im Moninger (Konkordiasaal).  
 Vortrag: Eine Reise nach Südfrankreich  
 und Spanien (Fortsetzung).

**Die beiden diesjährigen Festhalle-  
 Maskenbälle**  
 finden Samstag, den 26. d. Mts. und Samstag, den  
 9. f. Mts. statt. Die Eintrittspreise sind, wie bereits  
 im Sitzungsberichte des Stadtrats mitgeteilt, auf  
 3.50 Mk. für den Saal und 4 Mk. für die obere  
 Galerie erhöht. Die Wertsumme der zur Prämie-  
 rung von Einzelkostümen und Gruppen ausgegebenen  
 Preise beträgt wie im vorigen Jahre **1100 Mk.**  
 Für den **I. Damen-** und den **I. Herrenpreis** sind  
 statt goldene Uhren je **100 Mk.** in bar bestimmt.  
 Die sonstigen Damen- und Herrenpreise werden nach  
 wie vor in Form hübscher, praktischer Schmuck- und  
 Reiseutensilien gegeben. Um auch „Gruppen“ (die  
 aus mindestens 4 Personen bestehen müssen) reich-  
 licher als früher bedenken zu können, werden wieder  
 statt bisheriger 3 Gruppenpreise deren 4 ausgegeben,  
 und zwar **300 Mk.** als I., **150 Mk.** als II.,  
**80 Mk.** als III. und **50 Mk.** als IV. Preis.  
 Dabei ist jedoch bestimmt, daß Gruppen, die in die  
 Preiskonkurrenz kommen wollen, spätestens um 10 Uhr  
 im Ballsaal anwesend sein müssen. Gruppen, bei  
 denen Kinder im schulpflichtigen Alter Verwendung  
 finden, werden zu den Bällen nicht zugelassen. Auch  
 das Mitbringen von Pferden und Hunden in Gruppen  
 ist nicht statthaft. Bringen Gruppen Gefährte mit,  
 so müssen deren Räder oder Rollen so verwahrt  
 werden, daß eine Beschädigung des Fußbodens völlig  
 ausgeschlossen ist. Ueber die Beachtung dieser Vor-  
 schrift wird strenge Kontrolle geübt werden.

**Färberei Brink.**  
 — Begr. 1846. —  
 60 Filialen. — 500 Angestellte.  
**Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage 38.**



Ausgestellt von Sonntag, den 6. bis Samstag, den  
 12. Januar:  
**Neu! Paris Neu!**  
 mit seinen ersten Schenswürdigkeiten.  
 50 prächtige Ansichten.  
 Jeden Sonntag findet Serienwechsel statt.

**Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.**  
 Donnerstag, den 10. Januar 1907.  
**30. Abonnements-Vorstellung der Abteil. III**  
 (gelbe Abonnementsarten).

**Der Ring des Nibelungen.**  
 Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.  
 Vorabend.

**Das Rheingold.**  
 In einem Aufzuge.  
 Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.  
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

**Personen:**

Botan,	} Götter . . .	Max Büttner.
Donner,		Jan van Gorkom.
Froh,		*)
Loge,	} Riesen . . .	Franz Koba.
Fasolt,		Hans Keller.
Fafner,	} Nibelungen	*)
Alberich,		Friedrich Erl.
Wime,		Rosa Ethofer.
Frida,	} Göttinnen . . .	Alba v. Westhoven.
Freia,		Christ. Friedlein.
Erda,	} Rheintöchter	Alice Schenker.
Woglinde,		K. Warmersperger.
Wellgunde,		Christ. Friedlein.
Flosshilde,		

Nibelungen.

\*) Froh: **Fritz Vogelstrom** vom Hof- und  
 Nationaltheater in Mannheim  
 \*\*) Loge: **Dr. Otto Briefemeister** von  
 Bayreuth  
 \*\*\*) Alberich: **Joachim Kromer** vom Hof-  
 und Nationaltheater in Mannheim  
 als Gäste.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle,  
 sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.  
 Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.  
 Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der  
 Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.  
 Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 8.—,  
 Sperrsitze: I. Abt. M. 6.— usw.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
 Freitag, den 11. Januar. 21. Vorstellung  
 außer Abonnement. Une seule représentation  
 extraordinaire avec le concours de **Suzanne  
 Després** et de sa compagnie du Théâtre  
 de l'Oeuvre à Paris. **Therèse Raquin.**  
 Drame en 4 actes, d'Emile Zola. Anfang  
 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Standesbuch-Auszüge.**  
 Cheaufgebote:  
 8. Jan. Georg Hero von Moosburg, Tapezier hier,  
 mit Anna Witz von Durmersheim.

8. Jan. Gottlob Köppler von Flein, Bäcker hier, mit  
 Luzia Schmitt von Bensheim.  
 8. " Dr. Walter von Gulat-Bellenburg von  
 hier, Spezialarzt hier, mit Emma  
 von Christmar von Triefst.  
**Geburten:**  
 3. Jan. Klara Anna, Vater Anton Endres, Wirt.  
 4. " Billy Johann, Vater August Keller, Bier-  
 brauer.  
 5. " August Isidor, Vater Josef Bäuerle,  
 Schreiner.  
 6. " Grete, Vater Julius Binder, Maschinist.  
 6. " Clara Emma, Vater Wilhelm Hagner,  
 Metzger.  
 6. " Krimhilde, Vater Rudolf Schmitt, Kauf-  
 mann.  
 6. " Kurt Ernst, Vater Ernst Neef, Elektro-  
 techniker.  
 7. " Karl, Vater Andreas Sigel, Wagner.  
 7. " Hedwig Auguste Sofie, Vater Wilhelm  
 Schöning, Viehselbweber.  
 8. " Mathilde Emma, Vater Wilhelm Mappus,  
 Bahnarbeiter.  
 8. " Anna, Vater Emil Kagenberger, Fabrik-  
 arbeiter.

**Todesfälle:**  
 8. Jan. Maximilian Gültling, Maurer, ein Ehe-  
 mann, alt 57 Jahre.  
 8. " Pauline, alt 2 Monate 17 Tage, Vater  
 Franz Göhl, Maurer.  
 9. " Luise, alt 21 Tage, Vater Friedrich Walter,  
 Wagenführer.

**Beererdigungszeit**  
 und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.  
**Donnerstag, den 10. Januar 1907.**  
 1/2 3 Uhr, Maximilian Gültling, Maurer  
 (Schützenstraße 30).

- Tagesordnung**  
 des  
 Schwurgerichts für das I. Quartal 1907.
- Donnerstag, den 10. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 1. Schieferbeder Emil Streckfuß aus Obenheim  
 wegen Totschlags.  
**Freitag, den 11. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 2. Student der Ingenieurwissenschaft Peter Kostow  
 aus Klewna wegen versuchten Totschlags.  
**Samstag, den 12. Januar, nachmittags 3 Uhr:**  
 3. Mechaniker Leopold Schermann aus Gaggen-  
 nau wegen Sittlichkeitsverbrechens.  
**Montag, den 14. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 4. Gipsergehellen Albert Rahel und Karl Theodor  
 Hauser aus Binkenheim und Tagelöhner Josef  
 Kling aus Bruchsal wegen Straßenraubs.  
 Nachmittags 4 Uhr:  
 5. Kaufmann Hermann Maywald aus Eber-  
 stad wegen Meineids.  
**Dienstag, den 15. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 6. Tagelöhner Karl Bauer aus Niefern wegen  
 Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode und  
 Körperverletzung.  
**Mittwoch, den 16. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 7. Fabrikarbeiter Friedrich Martin Lang aus  
 Hagsfeld wegen Körperverletzung mit nachgefolg-  
 tem Tode.  
 Nachmittags 4 Uhr:  
 8. Tagelöhner Gottlieb Schauble aus Ruith wegen  
 Urkundenfälschung und Betrugsversuchs.  
**Donnerstag, den 17. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 9. Johanna Katharina Schnabel geb. Lamm  
 aus Mannheim wegen Brandstiftung und  
 Brandstiftungsversuchs.  
 Nachmittags 4 Uhr:  
 10. Goldarbeiter Albert Köhler aus Niederngall  
 wegen Totschlagsversuchs.  
**Freitag, den 18. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 11. Heizer Karl Riesch aus Altensteig und Schul-  
 macher und Artist Friedrich Wilhelm Bager  
 aus Stuttgart wegen Raubs.  
 Nachmittags 4 Uhr:  
 12. Kellnerin Elsa Rintelmann aus Schluchtern  
 wegen Meineids.  
**Samstag, den 19. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 13. Goldarbeiter Gustav Adolf Dohs aus Biber-  
 heim wegen Totschlags.  
**Montag, den 21. Januar, vormittags 9 Uhr:**  
 14. Tagelöhner Eugen Goldschmidt aus Durlach  
 wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Hofbericht.**

Karlsruhe, 9. Januar.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog erteilte heute vormittag von 11 Uhr an den nachgenannten Personen Audienz: dem Direktor des Wasser- und Straßenbaues Geheimrat Freiherrn von Bodman, den Professoren Dr. Klein, Dr. Haber und dem Oberbibliothekar Dr. Brodman an der technischen Hochschule, dem außerordentlichen Professor Dr. Becker an der Universität Heidelberg, dem Professor Dr. Sellheim an der Universität Freiburg und dem Chefredakteur Herzog in Karlsruhe. Hierauf meldete sich der Major z. D. Fischer, Pferdevor-musterungskommissar hier, bisher im 1. Kurhessischen Feldartillerie-Regiment Nr. 11.

Nach der heutigen Mittagstafel unternahmen die Großherzoglichen Herrschaften eine Ausfahrt. Im Laufe des Nachmittags hörte Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Legationsrats Dr. Seyb.

Abends 8 Uhr findet zu Ehren des königlich italienischen Botschafters Grafen Lanza di Busca ein Diner statt, zu dem der königlich preussische Gesandte von Eisenbecher mit Gemahlin, der kaiserlich russische Ministerresident von Eichler und Gemahlin, der kaiserlich russische Legationssekretär von Sahler, der Botschaftsrat Freiherr von Bodman, Frau von Bohlen und Halsbach, sowie einige Damen und Herren des Hofstaats eingeladen sind.

Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Max von Baden und Familie reisten gestern früh 5<sup>00</sup> Uhr von hier über München nach Gmunden.

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, 9. Januar.

Am 7. d. Mts. stahl ein unbekannter junger Mann mittels Nachschlüssel einem Dienstmädchen eine silberne Uhr im Werte von 26 M. Als er eine weitere Mansarde öffnen wollte, wurde er verjagt. — Selbst gestellt hat sich ein verheirateter Fensterreiniger aus Obersteinmauer, der von der Großh. Staatsanwaltschaft hier wegen Unterschlagung verfolgt wird. — In letzter Zeit wurde jeweils nachts in den Ortschaften Eggenstein, Hagsfeld, Rintheim, Rippurr, Teutsch und Welsch-Neurent zum Trocknen aufgehängtes Weißzeug gestohlen. Als Täter wurden gestern der 29 Jahre alte Tagelöhner Friedrich Frei aus Knielingen und seine Ehefrau, die seit etwa 3 Monaten in der Oststadt wohnten, ermittelt und festgenommen. Frei hat bis jetzt 14 Wäschebündel gestohlen. Die gestohlenen Sachen wurden teils versteckt, teils verkauft. — Weiter wurden festgenommen: 1. eine 24 Jahre alte Kellnerin aus Wittie, die des Kindsmords dringend verdächtig ist. Die Festgenommene will ihr Kind vor 4 Wochen in ein Hemd eingewickelt, in einem braunen Packpapier verpackt und umschürt in den städtischen Rheinhafen geworfen haben. Das Paket bzw. die Kleiderstücke wurde bis jetzt noch nicht aufgefunden, 2. ein 50 Jahre alter Bierknecht aus Brandenburg, wegen Vergehens gegen § 183 des RStGB., und 3. ein Tagelöhner aus Galtwitz, der vom Amtsgericht Neuenbürg wegen Diebstahls verfolgt wird.

Rechtsanwalt Hau, welcher dringend verdächtig ist, seine Schwiegermutter in Baden-Baden ermordet zu haben, ist gestern abend 10<sup>00</sup> Uhr hier eingbracht und mittels Drohschke in das Amtsgefängnis II eingeliefert worden. Hau sieht sehr angegriffen aus.

**Gold, Silber und Banknoten vom 8. Januar 1907.**

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.63
Engl. Sovereigns . . . „	20.46	20.42
20 Francs-Stücke . . . „	16.29	16.23
20 do. halbe . . . „	16.23	16.19
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	16.29
do. Kr. 20 St. . . . „	17.—	16.99
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	—	4.19 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	98.—	96.—
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.20
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.20
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	80.90
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.46 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.85
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	169.16
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.30
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	84.93
Russische Noten, Große		
do. per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.15

[7] III.

**Becker & Co., Hamburg-Mainz.**

**Teegrosshandlung.**  
Direkter Import aus den Produktionsländern.

**„Teemarke O-mi-to“**

Empfehlen feinsten, ausgiebigsten Familientee, per Pfund Mk. 1.60 bis Mk. 5.60.  
Vorrätig nur in den feineren Delikatessen-, Kolonialwarenhandlungen und einschlägigen Geschäften. 12.6.

**Zwetschgen, 1<sup>a</sup> bosnisch-türkische,**  
per Pfund 18, 23 u. 27 M.

- Kranzfeigen** . . . . . Pfund 25 M.
  - Murgtälerschneize** . . . . . Pfund 35 M.
  - Milch-Obst** . . . . . Pfund 25 M.
  - Milch-Obst** . . . . . Pfund 35 M.
  - Dampfpäpfel** . . . . . Pfund 45 M.
  - Erbfen, grüne, ganze und halbe** . . . Pfund 22 M.
  - Erbfen, gelbe, halbe** . . . . . Pfund 16 M.
  - Bohnen, weiß, gut kochend** . . . . . Pfund 18 M.
  - Bohnen, braun, gut kochend** . . . . . Pfund 17 M.
  - Schmalz, ftt. deutsches** . . . . . Pfund 75 M.
  - Schmalz, amerik., garantiert rein** . . . Pfund 60 M.
- bei 5 Pfund à 58 M.

2.1. empfiehlt

**Emil Bucherer,**

Filialen: Goethestraße 35, Zähringerstraße 21,  
Durlacherstraße 56, Durlacher Allee 30, Gerwigstr. 10.  
Rintheim: Hauptstraße.

**Möbel-Inventur-Ausverkauf.**

Von heute ab bis auf weiteres gewähre wegen Ueberfüllung meines Lagers auf sämtliche Preise

**10 % Rabatt.**

Vorhanden sind:

kompl. Schlafzimmer, Salons, Herrenzimmer, Speisezimmer, moderne Küchen, Wohnzimmer, sowie einzelne Möbel und Polsterwaren aller Art.

Günstige Gelegenheit für Brautleute.

**Möbelhaus M. Weinheimer**

3.1. Kronenstrasse 32  
Rückgebäude. Kein Laden, daher billige Preise.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.**

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

**Angelommen** am 5. Januar „Schleswig“ und „Prinzess Irene“ in Neapel, „Großer Kurfürst“ und „Prinz-Regent Luitpold“ in Athen; am 6. Januar „Prinz Gisel Friedrich“ in Singapur; am 8. Jan. „Vorkum“ in Buenos Aires, „Preußen“ in Suez. **Passiert** am 5. Januar „Breslau“ Lizard; am

8. Januar „Karlsruhe“ Lizard, „Bülow“ Queffant, „Rhein“ Lizard; am 9. Januar „Bülow“ Hurl Castle. **Abgegangen** am 5. Januar „Bülow“ von Gibraltar; am 6. Januar „Hannover“ von Bremerhaven; am 8. Januar „Preußen“ von Port Said, „Seydlitz“ von Nagasaki, „Bremen“ von Genoa, „Kaiser Wilhelm II.“ von New-York, „Roland“ von Funchal; am 9. Januar „Prinz Gisel Friedrich“ von Penang.

# Telegraphische Kursberichte.

9. Januar 1907.

Karlsruhe, 8. Januar.

Der feitherige Königlich Spanische Konsul in Köln, José Meana y Martinez, dem auch das Großherzogtum Baden als Amtsbezirk zugewiesen war, ist zwecks anderweiter Verwendung von seinem Posten abberufen worden.

(Karlsru. Stg.)

**Groß. Hoftheater Karlsruhe.** Montag, den 14. d. Mtz., findet eine Aufführung des „Idealen Gatten“ im Abonnement B (33. Vorstellung) statt. Für den 19. Januar ist die Erstaufführung von Goethes „Stella“ vorgesehen, womit eine Wiederholung von Goethes „Die Geschwister“ verbunden werden wird. Am 30. Januar wird ein Gesamtgastspiel des von früher her in Karlsruhe bekannten und beliebten Gaffler Ensembles stattfinden: die Gäste werden eines ihrer wirksamsten Stücke „Die Demonstration“ zur Darstellung bringen. — Am Anfang Februar ist die Premiere des Lustspiels „Der verlorene Vater“ von Bernhard Shaw angesetzt, womit dem hiesigen Publikum zum ersten Male die Bekanntschaft einer der interessantesten Persönlichkeiten der modernen Literatur vermittelt wird.

## Termin-Kalender für Versteigerungen.

**Donnerstag, den 10. Januar.**

- 2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Walter, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Schred, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Bölle, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22.
- 2 Uhr: Herzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

## Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersuchen.)

**Donnerstag, den 10. Januar:**

- Apollo-Theater.** Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
- Colosseum.** Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
- Deutscher Verein für Volkshygiene und Gesundheitswesen.** Vortrag des Herrn Zahnarzt Hirschfeld im großen Rathhauseaal, abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
- Hoftheater.** Der Ring des Nibelungen. Vorabend. Das Rheingold. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
- Männerturnverein.** Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Meie 6, abends 6—7 Uhr.
- Öffentlicher Vortrag** von Frau Anna Ettlinger im Bibliotheksaal des Bad. Frauenvereins, Schloßplatz 24, nachmittags 4 Uhr.
- Prinzessin Wilhelm-Stift.** Vortrag von Miß Bloxham aus Heidelberg, abends 5<sup>30</sup> Uhr.
- Schwarzwaldberein.** Vereinsabend mit Vortrag im Moninger (Konforbialsaal).

## Weiternachrichten aus dem Süden vom 9. Januar früh:

Lugano wolkenlos — 2°, Biarritz bedeckt 4°, Nizza wolfig 7°, Triest heiter 4°, Florenz heiter 3°, Rom bedeckt 5°, Cagliari wolfig 5°, Brindisi halbbedeckt 4°.

## Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 9. Januar 1907.

Ueber der westlichen Hälfte Mitteleuropas hat sich ein barometrisches Maximum festgesetzt, von hier aus nimmt der Luftdruck bis zu einer über Nordosteuropa gelegenen Depression ab; diese verursacht bis Mitteleuropa herein milbes und regnerisches Wetter, während es im Gebiet des hohen Druckes meist neblig ist. Weiteres oder neblig und etwas kälteres Wetter ist zu erwarten.

## Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Januar.	Barometer mm	Therm. in C.	Wind.	Wolkl.	Feucht. in Proz.	Niederschlag mm	Stunde
8. Abd. 9 u.	762,0	3,9	5,7	93	W.	bedeckt	
9. Mor. 7 u.	761,1	4,3	5,8	93	ND.	"	
9. Mit. 2 u.	760,0	5,7	6,2	91	"	"	

Höchste Temperatur am 8. Jan.: 4,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 3,5. Niederschlagsmenge des 8.: 1,3 mm.

Wasserstand des Rheins vom 9. Jan. früh:

Schnasterinsel 130, gefallen 10; Rehl 179, gefallen 5; Maxau 339, gefallen 2; Mannheim 307, gefallen 10 cm.

**New-York.**

Aetna-Topeka	105 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
Canada Pacific	198.—
Chicago Milw.	150 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Denver	82.—
Louisv. Nashv.	143.—
New-York Erie	43.—
Central	132 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
North. Pacific	74.—
Southern Pacific	92 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Silber	69 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Steel Comm.	49.—
Prefer.	106 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>

**Wien (Vorbörse).**

Kreditactien	689.75
Staatsbahn	696.—
Lombarden	178.25
Marknoten	117.68
Ungar. Goldrente	114.95
Kronenrente	96.35
Oesterr. Papierrente	99.35
Silberrente	99.30
Länderbank	468.—
Goldagio	—

Tendenz: fest.

**London (Anfang).**

Debeers	25 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Chartered	1 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Goldfield	4 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>
Randmines	7 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
Eastrand	5.—
Chicago Milw.	155 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Denver Prefer.	86.—
Aetna. Prefer.	104.—
Louisv. Nashv.	143.—
Union Pacific	184 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Aetna. Comm.	109.—
Steel Comm.	51.—
Prefer.	109 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

(Schluss.)

4% Baden 1901	102.40
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % abgest.	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % i. Mark	97.—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % 1892/94	97.25
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % 1900	97.—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % 1902	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % 1904	97.30
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % 1896	—
4% Griechen	52.—
5% Argentinier abg.	89.05
5% Chinesen 1896	101.75
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % 1893	97.30
5% Mexicaner	—
5% I.—III.	100.—
8% Russen v. 1902	80.70
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Russ. Anl. 1905	91.70
Türkenlose	147.20
Türken 1903	94.30
Comm.-Disconto-Bank	122.25
Bad. Zuckerfabrik	112.55
Gritzner	219.—
Karlsru. Maschinenfabr.	216.—
Edison	215.—
Schuecker	126.50
Nordd. Lloyd	131.50
Packfahrt	156.50

**Berlin (Nachbörse).**

Kreditactien	217.—
Berliner Handelsges.	175.10
Deutsche Bank	243.60
Disconto-Commandit.	187.10
Dresdener Bank	159.—
Baltimore u. Ohio shares	122.70
Bochumer	248.50
Dortmunder C.	88.50
Laurahütte	246.60
Gelsenkirchener	223.90
Harpener	219.70
Sinner	245.—

Tendenz: abgeschwächt.

**Paris (Schluss).**

4% Rente	95.57
3% Italiener	101.45

**Berlin (Anfang).**

Kreditactien	216.90
Disconto-Commandit.	187.—
Deutsche Bank	243.—
Dresdener Bank	159.—
Berliner Handelsges.	175.20
Darmstädter Bank	140.90
Comm.-Disconto-Bank	122.20
Bochumer	247.60
Laurahütte	246.—
Harpener	218.90
Dortmunder C.	87.75
Baltimore u. Ohio shares	—

Tendenz: ungleichm.

**Paris (Anfang).**

3% Rente	95.57
4% Italiener	—
4% Spanier	94.70
Türken (unifz.)	95.20
Türkenlose	155.—
Ottoman	685.—
Rio Tinto	2268.—

**Frankfurt (Anfang).**

Kreditactien	217.20
Disconto-Commandit.	187.—
Dresdener Bank	159.20
Staatsbahn	148.60
Lombarden	35.30
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: behauptet.

**Karlsruher Stadtanleihen:**

3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. 1902 unkl. bis 1907	94.80 G.
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. 1903 unkl. bis 1908	95.— G.
3% von 1886	90.— Bz.
3% von 1889	—
3% von 1896	87.— G.
3% von 1897	87.90 Bz.

**Frankfurt (Nachbörse).**

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	101.25
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Rh. Hyp.-Pfdbr.	94.50
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882 unkündbar bis 1904	94.50
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	95.75

**Frankfurt (Nachbörse).**

Kreditactien	217.10
Disconto-Commandit.	187.10
Deutsche Bank	242.75
Dresdener Bank	159.30
Staatsbahn	148.60
Lombarden	35.40

Tendenz: ruhig.

**Berlin (Schluss).**

3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Reichs-Anleihe	98.20 Bz
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % " "	87.10 Bz
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Preuss. Consols	98.50 Bz
3% " "	87.10
4% Baden	102.75 B
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Baden abg.	97.— B
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % bad. Anleihe 1904	97.— B
Kreditactien	216.90

**Berlin (Nachbörse).**

3% Portugiesen Ser. I.	70.10
4% Serben	83.30
4% Spanier	94.50
4% Türken (unifz.)	95.10
Türkenlose	156.50
Banque Ottomane	684.—
Banque Paris	1583.—
Rio Tinto	2252.—
Randmines	180.—
Debeers	639.—
Robinson	216.—
Eastrand	123.—
Goldfields	117.—

Tendenz: unentschied.

**Paris (Schluss).**

4% Rente	95.57
3% Italiener	101.45

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

Wechsel Amsterdam	169.12
London	204.85
Paris	81.266
Wien	84.90
Italien	81.25
Antw.-Brüssel	80.866
Privatdiscont.	5 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
Napoleons	16.27
3% Reichs-Anleihe	87.05
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % " "	98.05
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Preussen	98.15
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Portugiesen	69.55
4% innere Russen	78.70
4% Serben	82.50
4% Spanier	95.70
Oesterr. Goldrente	99.90
Silberrente	100.20
Ungar. Goldrente	96.40
Kronenrente	96.30
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	—
Disconto-Commandit.	187.10
Darmstädter Bank	141.20
Schaaffh. Bank	158.70
Deutsche	242.80
Dresdener	159.30
Badische	136.70
Rhein. Kreditbank	142.—
Hypoth.-Bank	192.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	191.70
Länderbank	116.60
Wiener Bank	142.70
Bank Ottoman	136.—
Harpener	219.—
Gelsenkirchener	224.—
Laurahütte	246.60
Bochumer	247.50
Spinnerei Ettlingen	109.70 B

Tendenz: ruhig.

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

Disconto-Commandit.	187.10
Dresdener Bank	158.90
Nationalbank	134.70
Comm.-Disconto-Bank	122.60
Staatsbahn	148.60
Bochumer	248.40
Dortmunder C.	88.20
Laurahütte	246.60
Gelsenkirchener	223.40
Harpener	219.70
Hörder Bergw.-Actien	—
Dynamit	174.50
Canada	194.20
Allg. Elektr.-Gesellsch.	214.20
Südd. Immo.-Act.-G.	108.70
Schuckert	126.—
Westeregeln	222.80
Köln-Rottweil	259.20
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	283.50
Gritzner	219.90
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	96.75
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	97.50
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Russ. Anl. 1905	91.60
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Japaner	94.25
Privatdiscont.	5 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>

**Frankfurt (Abendbörse).**

Kreditactien	217.10
Disconto-Commandit.	187.10
Dresdener Bank	159.10
Deutsche Bank	243.10
Staatsbahn	148.75
Lombarden	35.30
Bochumer	248.25
Gelsenkirchener	224.—
Harpener	219.80
Laurahütte	246.60
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: fest.